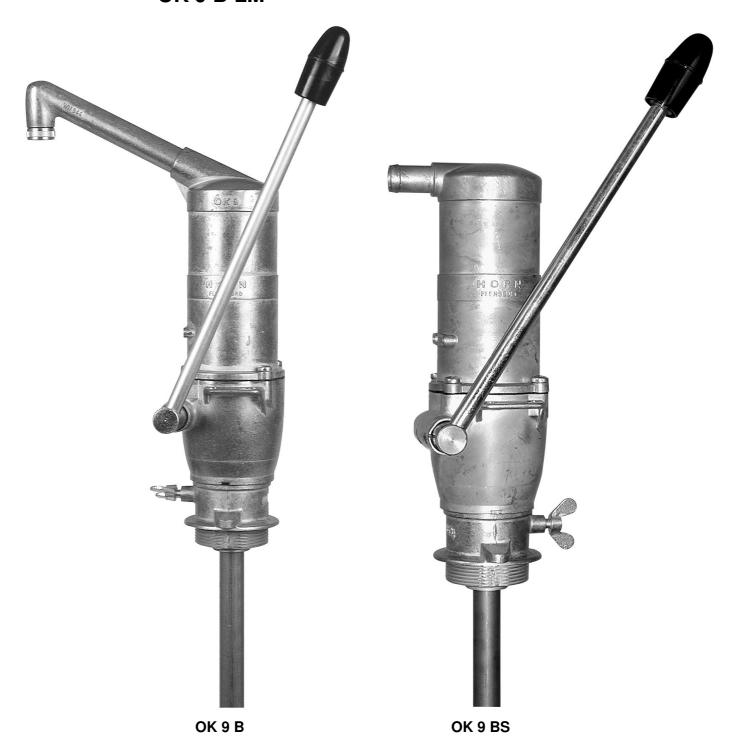
Betriebsanleitung Handpumpe OK 9 B **OK 9 C OK 9 BS**

FÖRDERN · MESSEN · STEUERN

OK 9 CS OK 9 B LM



Vor Inbetriebnahme des Gerätes ist diese Betriebsanleitung unbedingt zu lesen. Für Störungen und Schäden am Gerät, die auf unzureichende Kenntnisse der Betriebsanleitung zurückzuführen sind, besteht kein Gewährleistungsanspruch.

HORN GMBH & CO. KG

www.horn-gmbh.de

Inhaltsverzeichnis

Н	ANDPUMPE OK 9 B	1
1.	Produktbeschreibung	3
	Zulässige Medien	
	Technische Daten	
	Zubehör	
2	Sicherheitshinweise	Δ
	Warnhinweise und Symbole	
	Bestimmungsgemäße Verwendung	
	Organisatorische Maßnahmen	
	Qualifiziertes Personal	
	Gewässerschutz	
	Wartung und Instandhaltung	
	Elektrische Energie	
	Liota iodiio Liiotgio	
3	Montage	5
٠.	Sicherung gegen unbefugte Benutzung	
	Cionording gogori unborugio boriutzung	
1	Betrieb	5
₹.	Erstinbetriebnahme	
	Normalbetrieb	
	Notifially-elifeb	
_	Wartung	_
J.	waitung	2
6	Service	-
u.	JGI YIUG	5
7	Konformitätserklärung	
1.	KUIIUIIIIIIIIIIEE KIAIUIU	0

440341001- A 04/2008 Technische Änderungen vorbehalten. Text und Gestaltung urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Kopien, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung gestattet. Sämtliche Informationen werden nach bestem Wissen und Gewissen gegeben. Eine Gewähr oder Beschaffenheitsgarantie gleich welcher Art für die Richtigkeit von Informationen ist damit nicht verbunden. Bei Formulierungsunterschieden zwischen den deutschen und nicht-deutschen Texten gilt im Zweifel der deutsche Text.

1. Produktbeschreibung

Die OK 9 ist eine einfachwirkende Handpumpe zur Förderung der unten aufgeführten Medien aus Fässern, Drums und oberirdische Lagerbehältern. Eine einfache Montage wird durch die im Gehäuse integrierten Gewinde ermöglicht. Alle Modelle der OK 9 (außer OK 9 B LM) werden mit einem Saugrohr für eine Tauchtiefe von 840mm, passend für stehende 2001-Fässer ausgeliefert. Der Pumpenhebel ist mit einem handelsüblichen Vorhängeschloss am Pumpenkopf verschließbar (Schloss gehört nicht zum Lieferumfang).

Zulässige Medien

Die OK 9 darf mit folgenden Medien betrieben werden: Motorenöl bis SAE 80, Getriebeöl bis SAE 80, Hydrauliköl bis SAE 80

Technische Daten

Тур		OK 9 B	OK 9 BS	OK 9 B LM	OK 9 C	OK 9 CS	
Artikelnummer		122 023 000	122 043 000	122 021 000	122 033 000	122 053 000	
Abmessungen Pumpe	Höhe	ca. 390 mm	ca. 300 mm	ca. 390 mm	ca. 390 mm	ca. 300 mm	
	Breite	ca. 220 mm	ca. 110 mm	ca. 220 mm	ca. 220 mm	ca. 110 mm	
	Tiefe	ca. 120 mm	ca. 120 mm	ca. 120 mm	ca. 120 mm	ca. 120 mm	
Tauchtiefe		840 mm	840 mm	-	840 mm	840 mm	
Starres Saugroh	r						
Fassanschluss		G2"	G2"	G3/4" für Schnell- verschlussfässer	M 64 x 4 und G2"	M 64 x 4 und G2"	
Auslauf		Nachtropf- sicherer Aus- lauf	Auslauftülle für Schlauchan- schluss	Nachtropf- sicherer Auslauf	Nachtropf- sicherer Aus- lauf	Auslauftülle für Schlauch- anschluss	
Pumpentyp		Hubkolbenpumpe/ einfachwirkend					
Förderleistung		ca. 0,25 l/Hub					
Zulässige Umgebungs- temperatur		-20° - +40°C					
zulässige Medientemperatur		Abhängig vom Medium (Gefahrenklasse AI bis AIII); min20℃ max.+40℃					

Zubehör

235 460 000 Teleskopsaugrohr

für Tauchtiefen von 490 bis 925 mm

308 103 100 Schlauchgarnitur

1,5 m DN 19x4 HORN 40X, mit Auslaufkrümmer AK 20

308 303 100 Schlauchgarnitur

1,5 m DN 19x4 HORN 40X, mit Auslaufventil AV 20

440341001-A-BA-OK 9 Seite 3

2. Sicherheitshinweise

Das Gerät ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei seiner Verwendung Gefahren für den Bediener oder Dritte bzw. Beschädigungen des Geräts oder anderer Sachwerte entstehen. Den Anweisungen in dieser Betriebsanleitung, insbesondere den Sicherheitshinweisen und den mit Warnhinweisen gekennzeichneten Abschnitten, ist daher unbedingt Folge zu leisten.

Warnhinweise und Symbole

In der Betriebsanleitung werden folgende Benennungen bzw. Zeichen für besonders wichtige Angaben benutzt.



Besondere Angaben hinsichtlich der wirtschaftlichen Verwendung der Anlage / Maschine.



Besondere Angaben bzw. Ge- und Verbote zur Schadensverhütung



Angaben bzw. Ge- und Verbote zur Verhütung von Personen- oder umfangreichen Sachschäden.

Bestimmungsgemäße Verwendung



Die Anlage nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Betriebsanleitung benutzen. Insbesondere sind Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend zu beseitigen.



Die Anlage und ihre Komponenten sind ausschließlich für den Einsatz mit den aufgeführten Flüssigkeiten und für die beschriebene Verwendung bestimmt. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht, das Risiko trägt allein der Betreiber.

Organisatorische Maßnahmen



Diese Betriebsanleitung ständig am Einsatzort griffbereit aufbewahren! Jede Person, die mit der Montage, Inbetriebnahme, Instandhaltung und dem Betrieb des Gerätes befasst ist, muss die komplette Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Das am Gerät angebrachte Typenschild und die am Gerät angebrachten Warnhinweise müssen unbedingt beachtet und in vollständig lesbarem Zustand gehalten werden.

Qualifiziertes Personal



Das Personal für Bedienung, Wartung und Montage muss die entsprechende Qualifikation für diese Arbeiten aufweisen. Verantwortungsbereich, Zuständigkeit und die Überwachung des Personals müssen durch den Betreiber genau geregelt sein. Liegen bei dem Personal nicht die notwendigen Kenntnisse vor, so ist dieses zu schulen und zu unterweisen. Weiterhin ist durch den Betreiber sicherzustellen, dass der Inhalt der Betriebsanleitung durch das Personal voll verstanden wird.

Gewässerschutz



Das Gerät ist für den Umgang mit wassergefährdenden Stoffen ausgelegt. Die Vorschriften der für den Einsatzort geltenden Regelungen (z.B. WHG, VawS) sind zu beachten.

Wartung und Instandhaltung



Entsprechend den gesetzlichen Vorschriften dürfen ausschließlich Fachbetriebe mit Arbeiten an Anlagen für wassergefährdende Flüssigkeiten betraut werden. Keine Veränderungen, An- und Umbauten an der Anlage, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten, ohne Genehmigung des Herstellers vornehmen. Ersatzteile müssen den vom Hersteller festgelegten technischen Anforderungen entsprechen. Dies ist bei Originalersatzteilen immer gewährleistet.

Elektrische Energie



Arbeiten an elektrischen Ausrüstungen der Anlage dürfen nur von einer Elektrofachkraft oder von unterwiesenen Personen unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft gemäß den elektrotechnischen Regeln vorgenommen werden. Maschinen- und Anlagenteile, an denen Inspektions-, Wartungs- und Reparaturarbeiten durchgeführt werden, müssen spannungsfrei geschaltet werden. Die freigeschalteten Teile zuerst auf Spannungsfreiheit prüfen, dann erden und kurzschließen sowie benachbarte, unter Spannung stehende Teile, isolieren.

Seite 4 440341001-A-BA-OK 9

3. Montage

Entfernen Sie vollständig das Verpackungsmaterial. Die Pumpe ist nun einsatzbereit.



Der Betrieb ohne Filter ist nicht erlaubt. Ausnahme gilt nur wenn sichergestellt ist, dass ausschließlich sauberes Medium gefördert wird.

Sicherung gegen unbefugte Benutzung

Der Pumpenhebel ist mit einem handelsüblichen Vorhängeschloss am Pumpenkopf verschließbar (Schloss gehört nicht zum Lieferumfang).

4. Betrieb

Erstinbetriebnahme

1) Halten Sie das Auslaufrohr in einen Tank oder geeignetes Gefäß.

Ausführung OK 9 B LM: Schrauben Sie den Schnellverschlussadapter (gehört nicht zum Lieferumfang) an die OK 9. Zur Montage des Schnellverschlussadapters an das Fass beachten Sie die Bedienungsanleitung vom Schnellverschlussadapter.

2) Bewegen Sie den Hebel vor und zurück bis Medium aus dem Auslaufrohr kommt.



Der Betrieb ohne Filter ist nicht erlaubt. Ausnahme gilt nur wenn sichergestellt ist, dass ausschließlich sauberes Medium gefördert wird.



Achten Sie beim Ansaugen darauf, dass die Pumpe nicht heiß wird - Explosionsgefahr.



Achten Sie darauf, dass keine unzulässig erwärmten Medien gefördert werden - Explosionsgefahr.



Andauernder Trockenlauf kann zur Zerstörung der Pumpe führen.

Normalbetrieb



Achten Sie darauf, dass keine unzulässig erwärmten Medien gefördert werden - Explosionsgefahr.



Andauernder Trockenlauf kann zur Zerstörung der Pumpe führen.

Bewegen Sie den Hebel vor und zurück bis die gewünschte Menge abgegeben wurde.

5. Wartung

- Sobald die Förderleistung merklich nachlässt sollten Sie den Filter im Saugrohr kontrollieren und gegebenenfalls reinigen.
- Kontrollieren Sie regelmäßig den Zapfschlauch und die Verbindungselemente auf Undichtigkeiten. Defekte Dichtungen und Leitungen sind sofort auszutauschen.

6. Service

Die OK 9 wurde unter Einhaltung der Anforderungen unseres QM-Systems produziert und einer Endkontrolle unterzogen. Es hat unser Haus in einwandfreiem Zustand verlassen. Sollte es im Betrieb dennoch Grund für Beanstandungen geben, erreichen Sie unsere HORN-Service-Techniker unter der untenstehenden Telefonnummer.



Horn Service-Hotline Horn Reparatur Service +49 (0) 1805 900 301 +49 (0) 1805 900 302

(0,14 € /min)

Seite 5 440341001-A-BA-OK 9

7. Konformitätserklärung



EG-Konformitätserklärung EC Declaration of Conformity

Hiermit erklären wir, dass die Bauart We herewith declare that the construction type

Artikel-Nr. - Bezeichnung:

122023000 - OK 9 B

Item No. - Designation:

122043000 - OK 9 BS

122021000 - OK 9 B LM 122033000 - OK9 C

122053000 - OK 9 CS

Maschinentyp:

Handpumpe

Machine type:

Hand pump

Technische Daten technische Dokumentation For technical data see technical documentation

in der von uns gelieferten Ausführung folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht: in the form as delivered by us complies with the following applicable regulations:

Maschinenrichtlinie 98/37/EG
 Machinery safty 98/37/EC

17.04.2008 Datum *Date*

Dipl.-Ing. Jörg Mohr Entwicklungsleiter / Manager R&D



Horn Service-Hotline Horn Reparatur Service +49 (0) 1805 900 301 +49 (0) 1805 900 302

(0,14 € /min)